

TERMINE

Es sind noch Plätze frei:

■ Studienreise der VS nach Kambodscha/Vietnam

vom 23.10. bis 6.11. 2010, anerkannt nach NBildUG. Kurzentschlossene können sich bei der Koll. Angelika Gramer Tel. 05341-88 44-16 melden und näheres erfahren.

URLAUBSZEIT

Wir wünschen allen Kolleginnen und Kollegen einen guten und erholsamen Urlaub.



Impressum

IG Metall Salzgitter-Peine
Chemnitzer Str. 33
38226 Salzgitter
Telefon 05341-88 44-0
Fax 05341-88 44-20
E-Mail:
salzgitter-peine@igmetall.de

Internet:

► www.igmetall-salzgitter-peine.de

Redaktion:
W. Räschke (verantwortlich),
C. Bremer, S. Schumann

IG Metall ehrt ihre Jubilare

422 JUBILARE

WAREN DABEI

Dank für 40, 50 und 60 Jahre Mitgliedschaft

Am 4. und am 11. Juni 2010 fanden die Ehrungen der Jubilare statt

Insgesamt 2571 Jubilare, davon 275 Frauen, hat die IG Metall Salzgitter-Peine in diesem Jahr für langjährige Mitgliedschaften zu ehren. Die 40-, 50- und 60-jährigen Jubilare wurden in zwei Feierstunden im Hotel am See in Salzgitter und im Schützenhaus in Peine geehrt.

Wolfgang Räschke, Erster Bevollmächtigter der IG Metall Salzgitter-Peine hob die Opferbereitschaft der zu ehrenden hervor und blickte auf die Gründungszeit zurück, ohne die Zukunft zu vergessen: »Wir kämpfen weiter gegen die Demontage des Sozialstaates und der Arbeitsplätze«.

Die Festreden hielten in Salzgitter der Bundesvorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Arbeitnehmerfragen in der SPD und Bundestagsabgeordnete Ottmar Schreiner und in Peine der örtliche Bundestagsabgeordnete und stellvertretende Bundestagsfraktionsvorsitzende der SPD Hubertus Heil. Beide lobten die Aufbauleistung der Jubilare und machten deutlich, dass derart lange Mitgliedschaften in der heutigen Gesellschaft nicht selbstverständlich sind. Dies betonten auch die kommunalen Vertreter aus Stadt und Landkreis in ihren Grußworten. ■



Jubilarehrung in Salzgitter. von links: Ottmar Schreiner, Ewald Maurer, Franz Kille, Wolfgang Räschke, Siegfried Diepold, Wilhelmine Kutscher, Manfred Bartsch, Horst Schmolke und Edmund Nolle



Jubilarehrung in Peine von links: Karl-Heinz Arnold, Hubertus Heil, Klaus Allmeling, Paul Becker, Wolfgang Räschke, Otto Franz und Manfred Hillmer

Kompetenz für gute Arbeit kann man wählen – Die Betriebsratswahl 2010

380 Betriebsrätinnen und Betriebsräte wurden für die Amtsperiode 2010 bis 2014 von den Beschäftigten in das Amt gewählt

Mit einer Wahlbeteiligung von durchschnittlich 75 Prozent wurden die neuen Betriebsräte in ihre Ämter gewählt. Die Wahlbeteiligung lag in einzelnen Betrieben sogar bei 100 Prozent. Das sind Wahlergebnisse, wie sie sich Parteipolitiker nur erträumen können. Es zeigt sich, dass Politik immer dann von den Menschen akzeptiert wird, wenn sie nah bei

den Menschen stattfindet und auch von ihnen beeinflussbar ist. Die Betriebspolitik unserer Betriebsräte ist erfolgreich, das zeigt sich gerade auch in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten.

Der Anteil der IG Metall Mitglieder unter den Betriebsräten liegt bei über 90 Prozent, der bei den Betriebsratsvorsitzenden sogar bei über 95 Prozent. Erfah-

rungsgemäß werden diese Zahlen im Laufe der Amtsperiode weiter steigen, da die Arbeit der IG Metall vor Ort gerade auch unorganisierte Betriebsräte während ihrer täglichen Arbeit überzeugt.

Für rund 100 Beschäftigte wird dies die erste Amtsperiode als Interessenvertreter sein. Euch wünschen wir besonders viel Erfolg beim Start in diese Herausfor-

dung. Auch Kolleginnen und Kollegen, die sich gegen Druck von Geschäftsführungen und deren »Listen« durchsetzen konnten, möchten wir an dieser Stelle besonders danken. Als IG Metall werden wir **allen** Betriebsräten mit Rat und Tat zur Seite stehen, denn nur gemeinsam können wir die Herausforderungen der nächsten vier Jahre bewältigen. ■